



Fachkräfte-debatte ehrlich führen

Fachkräfte-debatte ehrlich führen
"Die Debatte über mögliche Fachkräfteengpässe sollte ehrlich geführt werden. Wer über Arbeitskräftemangel klagt, darf nicht verschweigen, dass Engpässe fast ausschließlich in Branchen mit schlechten Arbeitsbedingungen und niedrigen Löhnen auftreten. Betroffen sind vor allem Pflege- und Sozialberufe, in denen vorrangig Frauen arbeiten. Statt zu klagen sollten die Propagandisten des Fachkräftemangels besser für 'Gute Arbeit' sorgen", erklärt Sabine Zimmermann zu einer heute veröffentlichten Studie der Expertenkommission "Zukunft der Arbeitswelt". Die arbeitsmarktpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE weiter: "Die Fachkräfte-debatte muss entdramatisiert werden. Eine Projektion des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB) und des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) zeigt, dass der Behauptung, uns stehe ein dramatischer Fachkräftemangel bevor, jegliche Grundlage fehlt (IAB-Kurzbericht 18/2012)." F.d.R. Christian Posselt
Pressesprecher
Fraktion DIE LINKE. im Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon +4930/227-52800
Telefax +4930/227-56801
pressesprecher@linksfraktion.de
www.linksfraktion.de


Pressekontakt

Die Linke. im Bundestag

11011 Berlin

Firmenkontakt

Die Linke. im Bundestag

11011 Berlin

Nach der Bundestagswahl am 18. September 2005 setzt sich die Linkspartei-Bundestagsfraktion für die 16. Legislaturperiode aus 54 Abgeordneten zusammen. Sie trägt den Namen DIE LINKE..